

Ein Riese, aber zerbrechlich

Die imposanten Wände der Klippen von Los Gigantes werden von einer herrlichen Natur eingerahmt, die sehr empfindlich ist und unter ernsthaften Bedrohungen leidet. Zusammen mit dem Fischadler leben hier die Rieseneidechse von Teneriffa, der Tagarote-Falke, die Immerlebende Guergue-Pflanze und andere wertvolle Arten. All diese Arten bilden Teil des Landschaftsparks Teno, der zum Kanarischen Netzwerk geschützter Naturräume und des Europäischen Natura 2000 Netzwerks gehört.

Um die Nutzung des Parks und die Erhaltung der Umwelt zu vereinbaren, insbesondere in den empfindlichen Gebieten, werden einige Einschränkungen festgelegt, die Sie kennen und respektieren sollten:

- Es ist nicht erlaubt zu campen.
- Der Zugang ist auf einen großen Teil der Küste beschränkt.
- Der Abstieg von Schluchten ist in dieser Gegend begrenzt und erfordert eine Genehmigung.
- Der Einsatz von Drohnen oder anderen Flugkörpern ist nicht erlaubt.

Auf diese Weise wird Sie bei Ihrem nächsten Besuch das Leben der Klippen wieder willkommen heißen!



Erkundigen Sie sich an folgenden Stellen wenn Sie Fragen haben bevor Sie eine Aktivität durchführen möchten:

**Tourismusbüro
Landschaftspark Teno**
922 447 970
tenoparque@tenerife.es

**Tourismusbüro
in Buenavista**
922 128 080
turismo@buenavistadelnorte.com

**Tourismusbüro
in Los Gigantes**
922 868 186
turismo@santiagodelteide.es

Turismo de Tenerife
www.webtenerife.com



Wenn Sie illegale Tätigkeiten beobachten, wenden Sie sich an die Umweltbeauftragten des Landschaftsparks Teno.

☎ 922 447 970 ✉ agentesteno@tenerife.es ☎ 660 738 697

Weitere Information



TENERIFE
100% VIDA



Oficina de Gestión
Parque Rural de Teno

Der Fischadler



**BITTE
NICHT
STÖREN**
von Februar
bis August

*Dieses auf den Kanaren
wichtige Tier,
braucht Ihre Hilfe*

Der Fischadler, hier Guincho genannt, ist einer unserer wichtigsten Raubvögel. Er ist ein Meister in der Kunst des Fischens.

In den letzten Jahrzehnten ist der Bestand alarmierend zurückgegangen. Aus diesem Grund wird diese Art auf den kanarischen Inseln derzeit für vom Aussterben bedroht gehalten. Auf Teneriffa brüten sie ausschließlich auf diesen Klippen, eine spektakuläre Gegend die jeden Tag von Hunderten von Menschen besucht wird.

Dieser große Andrang verursacht Unruhe, besonders während der Brutzeit. Das führt zum Verlassen der Nester und zum Verlust der Gelege.



*Lassen Sie nicht zu, daß Ihre
Neugier eine Bedrohung
für Sie und die Klippen darstellt*

- Halten Sie sich von Februar bis August 250 m von der Küste entfernt. Vermeiden Sie vor den Buchten oder am Fuß der Klippe zu ankern, Ausschließlich in der Masca Bucht ist das Ankern gestattet.
- Bedenken Sie, daß die lauten Geräusche der Musik, der Lautsprecher oder der Motoren für die lokale Fauna sehr störend ist.
- Kein Weg zu den Klippen und deren Umgebung ist sicher. Wählen Sie das offizielle Wandernetzwerk des Landschaftsparks Teno.
- Hinterlassen Sie keinen Müll und füttern Sie keine Katzen oder Möwen. Ihre Vermehrung bedroht lokale Arten.
- Bitte beachten Sie jederzeit die Anweisungen der Sicherheitsbeamten.

Punta de Teno

Teno Alto

El Palmar

Las Portelas

Las Lagunetas

Los Carrizales

Bucht der Schlucht
El Carrizal

Masca

Bucht der Schlucht
Juan López

Masca Strand

Erweiterter Bereich

Bucht der Schlucht
Barranco Seco

Los Guíos Strand

Los Gigantes

● Besonders
empfindliche Bereiche